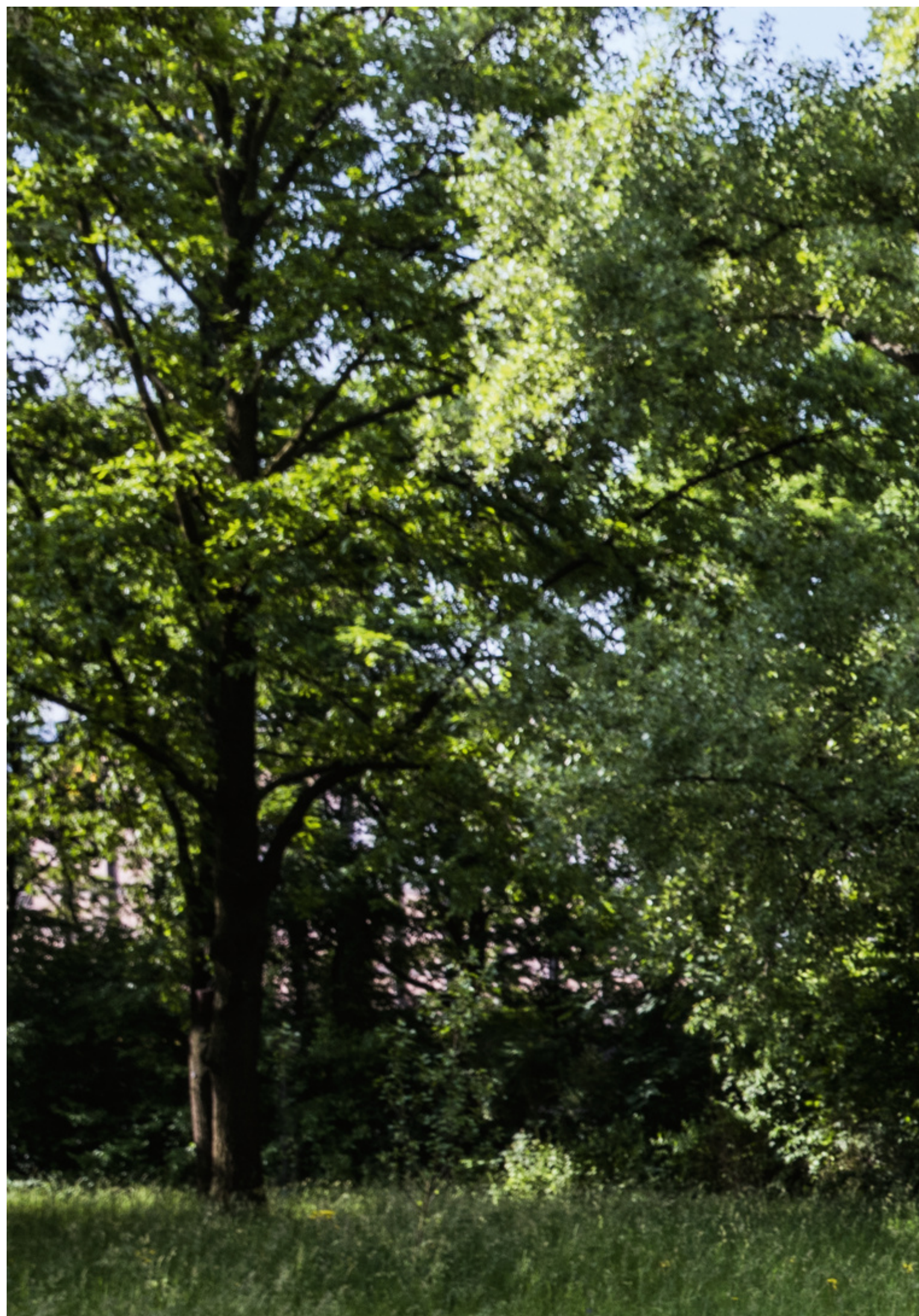


Kärcher

Geräteträger und Kehrmaschine in einem

Die neue Kommunalmaschine MIC 42 ist ein kompakter Geräteträger, der als erstes Gerät dieser Klasse die Emissionsvorgaben der Abgasnorm Stage V erfüllt.



Die MIC 42 lässt sich u.a. zur Grünflächenpflege einsetzen.

Mit der neuen **Kommunalmaschine MIC 42** bringt Kärcher einen neuen Geräteträger auf den Markt. Er erfülle als erstes Gerät dieser Klasse die Emissionsvorgaben der bislang strengsten **Abgasnorm Stage V**, so der Hersteller. Hierfür ist der Commonrail-Dieselmotor mit Dieselpartikelfilter ausgestattet. Damit sei er für den Einsatz in innenstädtischen Umweltzonen geeignet.

Die Maschine kombiniert die Eigenschaften von **Geräteträger** und **Saugkehrmaschine**. Mit einer Motor- und Antriebsleistung (42 PS, 130 Nm Drehmoment) bewegt sie eine Tonne Nutzlast und entsprechend schwere Anbaugeräte. Dabei ist die Maschine mit einer Fahrzeugbreite von 1,08 m schmal. Das Kehrgutbehältervolumen von etwa 800 l soll lange Arbeitsintervalle möglich machen.

Die **Großraumkabine** ist mit innovativem Belüftungssystem, doppelseitigem Fenster, beidseitigem Einstieg und 360°-Rundumsicht ausgestattet. Das Bedienkonzept wurde von der MC 130 (3,5 t-Klasse) übernommen. So lässt sich beispielsweise die Besenposition über zwei Joysticks unabhängig steuern. Die **Eco-Taste** aktiviert die letzte Einstellung aller Kehrparameter und spart damit Zeit sowie Aufwand.

An der Front befindet sich ein genormtes Kuppeldreieck (CAT 0) mit Hebe- und Senkvorrichtung, um marktübliche Anbaugeräte sowie solche von Traktoren aufzunehmen. Beim Wechsel über dem Motorraum kommt das **Schnellwechselkonzept** von Kärcher zum Einsatz, bei dem das Anbaugerät hydraulisch angehoben und abgesenkt werden kann. Manuelle Handspindeln sind nicht nötig. Durch den optional erhältlichen Multikuppler entfällt auch das An- und Abkuppeln einzelner Hydraulikkupplungen.